

BDF Brandenburg-Berlin · Friedrichstraße 169 · 10117 Berlin

Herrn Minister
Axel Vogel
Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz
Postfach 60 11 50
14411 Potsdam

**Bund Deutscher Forstleute
Brandenburg-Berlin**

Friedrichstraße 169
10117 Berlin
Fon 030 – 65 700 102
Fax 030 – 65 700 104
Mail brandenburg-berlin@
BDF-online.de

2. Juni 2020

Evaluierung des LFB - Leistungsbeschreibung im Vergabeverfahren

Sehr geehrter Herr Minister Vogel,

in unserem Gespräch anlässlich der Grünen Woche im Januar diesen Jahres haben Sie eine offene Kommunikation im bevorstehenden Evaluierungsprozess für den Landesforstbetrieb angekündigt. Dadurch bestand eine gewisse Hoffnung, den Prozess konstruktiv begleiten zu können.

Ein Ziel der Landesregierung, fixiert im Koalitionsvertrag, ist es, die Anforderungen des Klimawandels speziell für die Wälder Brandenburgs und die dadurch zusätzlichen Aufgaben erfüllen zu wollen und dazu den Landesforstbetrieb Brandenburg zukunftsorientiert aufzustellen. Nach einer entsprechenden Evaluierung des LFB bis Ende 2020 sollen seine Struktur und die Personalzielzahl neu festgelegt werden. Dabei sind die forstliche Standortkartierung und die bestehenden Waldschulen zu sichern, sowie die praxisnahe forstliche Forschung zu intensivieren.

Im Entwurf des Leistungsverzeichnisses zur Evaluierung des LFB wird unter Punkt 1. Vorbemerkung Bezug auf den Koalitionsvertrag der 7. Legislaturperiode genommen. Das geschieht aus Sicht des BDF aber nur unvollständig und führt in den Punkten 2. Leistungsgegenstand und 3. Allgemeine Vorgaben zu einer nicht durch den Koalitionsvertrag abgebildeten Aufgabenstellung an den potenziellen Auftragnehmer der Evaluierung. So sollen entsprechend Koalitionsvertrag etwa die Struktur und die Personalzielzahl des LFB neu festgelegt werden.

Unter Punkt 2. Leistungsgegenstand wird dem Auftragnehmer jedoch mitgeteilt, dass es das Ziel des Auftraggebers sei, die strukturelle Trennung der Aufgabenbereiche Landeswaldbewirtschaftung und hoheitliche Aufgaben beizubehalten. Das ist für uns deshalb irritierend, da anlässlich des Gespräches mit der Personalvertretung, an dem ein BDF-Vertreter teilnahm, davon keine Rede war. Vielmehr sollte mindestens unter bestimmten Rahmenbedingungen die Trennung genauer untersucht werden.

Aus Sicht des BDF ist es im Rahmen der durchzuführenden Evaluierung des LFB zwingend erforderlich, den „Erfolg“ der 2012 vollzogenen strukturellen Trennung der Aufgabenbereiche Landeswaldbewirtschaftung und hoheitliche Aufgaben zu bemessen. Messlatte hierfür muss das Landeswaldgesetz Brandenburg, insbesondere die §§ 26 Zielsetzungen im Landeswald und 32

Zuständigkeiten der Forstbehörden, unter Berücksichtigung der Anforderungen des Klimawandels sowie die Effizienz der Aufgabenerledigung sein.

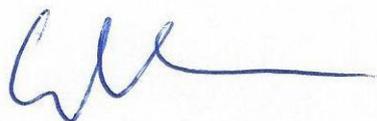
Den LFB zukunftsorientiert aufzustellen bedeutet aus Sicht des BDF, der Tatsache zu entsprechen, dass die Wälder Brandenburgs ein hohes gesamtgesellschaftliches Gut und Element der Daseinsvorsorge darstellen, welches es zu schützen, zu erhalten und zu mehren gilt. Das bedeutet, dass nach jahrzehntelangen finanziellen und strukturellen Experimenten der LFB im Ergebnis der Evaluierung eine Struktur erhalten muss und mit Ressourcen ausgestattet wird, die es ermöglicht, den Herausforderungen, die der Klimawandel dem Brandenburger Wald stellt, adäquat begegnen zu können.

Die Corona-Pandemie zeigt überdeutlich, dass es Güter und Dienstleistungen gibt, die der Markt nicht vermag zu regulieren und deshalb außerhalb der Marktgesetze gestellt werden müssen. Der Brandenburger Wald ist ein solches Gut.

Sehr geehrter Herr Minister, wir bitten Sie dringend, den Evaluierungsansatz komplexer als bisher vorgesehen zu fassen. Das war zumindest im Ergebnis des Personalratsgespräches zu erwarten. Die vorgesehene eingrenzende Aufgabenstellung im Vergleich zum diskutierten Ansatz ist aus unserer Sicht nicht Ziel führend.

Wir stehen für eine konstruktive Begleitung des Evaluierungsprozesses gemäß des Landtagsbeschlusses (Verbändebeteiligung) zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Uwe Engelmann
Vorsitzender BDF Brandenburg-Berlin